Gerhard Wolf und seine Dichter	
Von Friedrich Dieckmann	7
I Im Überblick	
Offener Ausgang. Notizen zur Lyrik der DDR	31
Das Gedicht unterwegs nach Utopia. Notate	46
Im deutschen Dichtergarten.	
Ein Jahr Beschäftigung mit Literatur	83
Der Stein fällt desto schneller um so tiefer. Ein Überblick	112
Wortlaut – Wortbruch – Wortlust.	
Zu einem Aspekt neuer Lyrik	148
gegen sprache mit sprache mit-sprache gegen-sprache.	
Zu einem literarischen Prozeß	180
II Ansichten/Portraits	
Kontur eines Dichters. Zu Stephan Hermlin	201
Auf das Wort gebracht. Zu Erich Arendt	213
entgrenzen. Erich Arendt und sein Jahrhundert	234
Freier Umgang mit klassischen Formen bei täglichem	
Hofgeschrei. Zu den Gedichten von Karl Mickel	246
Die gebrochene Ode oder Training des aufrechten Gangs.	
Zur Lyrik von Volker Braun	263
Das Eigentliche dieses Lebens – Eigentum der Poesie.	
Zu Volker Braun	279
Der lebende Vers. Improvisationen aus gegebenen Anlaß.	
Für Günter Kunert	<i>2</i> 87
An einem kleinen Nachmitag. Brecht liest Bachmann	312

Der Name des Unhörbaren. Zu Johannes Bobrowski -

zwanzig Jahre nach seinem Tod

GARTENKUNST IM REICH DER POESIE



325 5

Vor-Sätze außer der Reihe	
Bert Papenfuß – dreizehntanz	349
Jan Faktor – Georgs Versuche an einem Gedicht	352
Gabriele Kachold – <i>zügel los</i>	355
Stefan Döring – heutmorgestern	3 5 9
Andreas Koziol –	
mehr über rauten und türme. gedichte	363
Ausschweifungen und Verwünschungen.	
Zu Motiven bei Sarah Kirsch	367
Die selbsterlittene Geschichte mit dem Lob.	
Laudatio für Elke Erb und Adolf Endler	391
In eigener Sprache schreiben. Zu Carlfriedrich Claus	407
Verzeichnis der Erstveröffentlichungen	435
Personenregister	<i>438</i>